



GREEN SCREEN®

Internationales Naturfilm-Festival Eckernförde

Pressemitteilung

Schulkinowoche des Internationalen Naturfilmfestivals

Green Screen macht Schule

Eckernförde, 12. März 2014. **Das Internationale Naturfilmfestival Green Screen zeigt im April in fünf Städten Schleswig-Holsteins Naturfilme aus dem aktuellen Festivalprogramm speziell für Schüler. Vom 8. bis zum 11. April heißt es für sie in Flensburg, Rendsburg, Husum, Heide und Kiel: „Sind im Kino!“**

Die erstmals in fünf Städten durchgeführte „Schulkinowoche“ von Green Screen setzt die naturpädagogische Arbeit des Festivals fort. Nach dem Wahlspruch der Naturfilm-Legende Heinz Sielmann „Unsere Kinder sind die Naturschützer von morgen“ informiert Green Screen Kinder und Jugendliche über die Faszination der Natur und die Notwendigkeit, sie zu schützen. Zum Filmfestival selbst, jedes Jahr im September in Eckernförde, kommen mehr als 3.000 Schulkinder aus ganz Schleswig-Holstein.

Das Internationale Naturfilmfestival Green Screen ist mit jährlich rund 15.000 Besuchern das größte Festival seiner Art in Deutschland und zu einem festen Treffpunkt für Naturfilmer aus aller Welt geworden. Mehr als 200 der weltweit besten Naturfilmproduktionen werden Jahr für Jahr zum Festival eingereicht, von denen etwa 100 gezeigt werden. Besonders die Schulkinder verwickeln die Filmemacher, die ihre Filme zum Teil selbst zeigen, in interessante Diskussionen um Naturschutz, Artenschutz und nicht zuletzt um die Tricks des Naturfilms.

Acht herausragende Naturfilmproduktionen mit besonderem, pädagogischen Wert haben Experten des Festivals jetzt für die „Schulkinowoche“ ausgesucht. Sie werden von Dienstag, 8. April bis Freitag, 11. April vormittags in den ortsansässigen Kinos gezeigt. Auch bei diesen Aufführungen stehen Filmemacher oder andere Experten



GREEN SCREEN®

Internationales Naturfilm-Festival Eckernförde

für anschließende Gespräche mit den Schulkindern zur Verfügung. Zusätzlich unterstützen Moderatoren die Diskussionen.

Lehrkräfte aller Schularten in Flensburg und in den umgebenden Orten können bis zum 31. März ihre Klassen für die Schulkinowoche anmelden und Karten für die Filmveranstaltungen reservieren. Filmbesprechungen mit Altersempfehlung, Inhaltsbeschreibung und Filmbewertung können im Büro von Green-Screen angefordert werden. Sie sollen die Auswahl der Filme erleichtern und geben Anregungen für die Weiterarbeit.

An den beteiligten Orten werden die Naturfilme von Dienstag bis Freitag jeweils um 9.00 Uhr und 11.00 Uhr präsentiert. Die insgesamt acht Filme mit einer Länge zwischen 43 und 52 Minuten bieten sowohl naturpädagogische Information als auch atemberaubende Naturszenen.

Diese Filme werden gezeigt:

„Adoptiert von Delfinen“ begleitet wilde Delfine und zeigt ihr Verhalten erstmalig aus der Perspektive dieser Säugetiere (Ab 1. Klasse).

„Mission Froschkönig – Die Rückkehr des Laubfroschs“: Ein Lurch der Superlative – er brüllt am lautesten, wandert kilometerweit, klettert auf steile Bäume und breitet sich seit einiger Zeit wieder aus (Ab 1. Klasse).

„Giftige Schuhe“: Ein umweltkritischer Beitrag zu unserem Konsumverhalten. Schuhe aus China, gefertigt aus indischem Leder, bergen Gesundheitsgefahren nicht nur für die Arbeiter bei der Herstellung (Ab 6. Klasse).

„Das Jahr des Rotmilans“: Spezielle Technik zeigt das Leben der bedrohten Greife aus nächster Nähe (Ab 1. Klasse).

„Bruno, der Bär ohne Pass“: Bären sind bei uns seit 200 Jahren ausgestorben. Aber 2006 kam Bruno und wurde zu einem Problem (Ab 3. Klasse).



GREEN SCREEN®

Internationales Naturfilm-Festival Eckernförde

„**Fluch der Meere – Plastik**“: Sechs Millionen Tonnen Plastik gelangen jährlich in unsere Meere. Die Folgen für das Ökosystem sind unabsehbar (Ab 6. Klasse).

„**Waschbären - Einwanderer aus Wildwest**“: Waschbären gibt es erst seit etwa 60 Jahren in Deutschland, aber: Sie sind gekommen, um zu bleiben (Ab 1. Klasse).

„**Dschungel unter Wasser**“: Eine Entdeckungsreise in ein unbekanntes Naturparadies vor unserer Haustür – eine ehemalige Kiesgrube mit erstaunlicher biologischer Vielfalt und faszinierenden Unterwasserlandschaften (Ab 5. Klasse).

Die Schulkinowoche von Green Screen wird unterstützt vom „Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein“, der „Zukunftsschule.SH“ sowie von „Bingo - Die Umweltlotterie“.

Reservierungen nimmt Kerstin Borowski entgegen, Tel. 04351 - 47 64 91, Fax 04351 - 47 68 36 oder ticket@greenscreen-festival.de. Das Bestellformular und die Programmübersicht stehen auf www.greenscreen-macht-schule.de zum Download bereit. Eintrittspreise: 3,- Euro für Schüler. Lehrkräfte und Begleitung erhalten freien Eintritt. Die Filmgespräche können im Green Screen Büro bestellt werden: Tel. 04351 - 47 00 43.

GREEN SCREEN e.V., Michael van Bürk

Pressesprecher – Öffentlichkeitsarbeit – Kooperation

Tel. 0174 – 15 17 485 / 04331 – 593 197 / Green Screen-Büro: 04351 - 47 00 43

michael.van.buerk@greenscreen-festival.de / www.greenscreen-festival.de